

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung der Gemeindevertretung Leezen vom 03. März 2011 im Sitzungssaal der Amtsverwaltung Leezen

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.15 Uhr

Aufgrund der Einladung des Bürgermeisters vom 21.02.2011 sind zu der heutigen Sitzung erschienen:

Bürgermeister:	Ulrich Schulz
Gemeindevertreter/innen:	Dirk Mäckelmann, Elke Koch, Torsten Tilly, Holger Rickert, Jörg-Peter Blohm, Bernd Falkenhagen, Hans-Wilhelm Steenbock, Birgit Hildebrandt sowie Klaus Stolten
Entschuldigt fehlen:	Anja Rau, Andreas Krohn sowie Claus-Dieter Wilhelm
Ferner hinzugezogen:	Herr Heinrich, LLUR
Vom Amt Leezen hinzugezogen:	Verwaltungsfachangestellter Marco Fritzsche

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung mit der Feststellung, dass gegen Form und Inhalt der Tagesordnung sowie Ladungsfrist keine Einwendungen erhoben werden und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde - Teil I -
2. Genehmigung der Niederschrift vom 18.11.2010
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Wanderweg durch das Autal
hier: Vorstellung der Wegeführung
5. Wegebaumaßnahmen
6. Wärmelieferung Biogasanlage/Grund- u. Gemeinschaftsschule Leezen
hier: Trassenführung
7. Einwohnerfragestunde - Teil II -

Nichtöffentlich:

8. Grundstücksangelegenheiten

Zu Punkt 1 der Tagesordnung: Einwohnerfragestunde – Teil I –

An die Gemeindevertretung werden keinerlei Anfragen gerichtet.

Zu Punkt 2 der Tagesordnung: Genehmigung der Niederschrift vom 18.11.2010

Gegen die Niederschrift vom 18.11.2010 werden keine Einwände erhoben.

Zu Punkt 3 der Tagesordnung: Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Schulz geht in seinem Bericht unter anderem auf folgende Punkte ein:

1. Für das Jahr 2011 wurde wieder einmal ein umfangreicher Veranstaltungskalender der Vereine und Verbände mit vielen interessanten Terminen erarbeitet.
2. Am 19.02.2011 fand in der Schule der Tag der offenen Tür statt. Diese gelungene Veranstaltung wurde von vielen Interessierten und Eltern wahrgenommen.
3. Der Amtsausschuss hat in seiner letzten Sitzung die Auftragsvergabe für die Aufstockung des Förderschultraktes in der Grund- und Gemeinschaftsschule beschlossen. Die Kosten für die Baumaßnahme werden mit rd. 1,2 Mio. Euro beziffert.
4. 206 Schülerinnen und Schüler haben sich im 1. Schulhalbjahr zu den angebotenen Kursen im Rahmen der offenen Ganztagschule angemeldet. 375 Kinder besuchen an den 3 Wochentagen die offene Ganztagschule. Für das 2. Schulhalbjahr liegen bereits 194 Anmeldungen für die angebotenen Kurse vor. An den Betreuungstagen nehmen 213 Kinder an der Verpflegung teil. Die offene Ganztagschule wird durch 36 Personen betreut. Im 1. Schulhalbjahr 2010/2011 wurden 26 Kurse angeboten. Im 2. Schulhalbjahr erhöht sich die angebotene Kurszahl auf 30.
5. Das Bundeskartellamt hat Bußgelder von mehreren Millionen Euro gegen drei Hersteller von Feuerwehrfahrzeugen verhängt. Die an dem Kartell beteiligten Unternehmen haben verbotene Preis- und Quotenabsprachen praktiziert und den Markt für Feuerwehrfahrzeuge in Deutschland untereinander aufgeteilt. Die Verwaltung wird gebeten zu klären, wie sich die Gemeinde Leezen bei der Beschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeuges verhalten soll. Insbesondere sollen folgende wichtige Punkte beachtet werden:
 1. Vorplanung zur Beschaffung
 2. Beachtung der Ausschreibungs- und Vergaberichtlinien
 3. Vorbereitung des Ausschreibungsverfahrens, Erstellung von Leistungsverzeichnissen, Vergabe und Vertragsbedingungen zum Leistungsverzeichnis
 4. Durchführung des Ausschreibungsverfahrens
 5. Auswertung der Angebote mit Festlegung des Auftrages
 6. Einspruchsfristen, Auftragserteilung, Kontrolle der Auftragsbestätigung
 7. Auftragsabwicklung

**Zu Punkt 4 der Tagesordnung: Wanderweg durch das Autal;
hier: Vorstellung der Wegeführung**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Bürgermeister Herr Heinrich vom LLUR und erteilt ihm das Wort. Herr Heinrich zeigt den Anwesenden anhand einer Karte im Maßstab von 1:5000 die geplante Wegeführung. Durch den geplanten Weg werden die Gemarkung Krens I und Leezen miteinander verbunden. Der Weg führt durch das FFH-Gebiet an den alten Kieskuhlen vorbei. Er wird ca. 30 cm oberhalb der Geländeoberfläche geführt. Die erforderliche Brücke über die Au wird mittels Stahlträgern und Holzbeplankung hergestellt. Die Trägerkonstruktion des Weges soll aus Lerchenholz erfolgen. Anhand von Fotos werden der Gemeindevertretung bereits hergestellte Wege präsentiert. Die Herstellung erfolgt über das LLUR. Lediglich die künftige Unterhaltung des Weges ist durch die Gemeinde sicherzustellen. Seitens der Gemeindevertretung wäre es wünschenswert, wenn die Trägerkonstruktion des Weges aus Eichenholz hergestellt werden würde. Dieses wird von Herrn Heinrich zugesichert. Nach kurzer Aussprache beschließt die Gemeindevertretung, der Herstellung der vorgestellten Wegeführung zuzustimmen und künftig die Unterhaltung des Weges zu übernehmen. Auf die Eichenholzkonstruktion wird nochmals hingewiesen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7; Nein-Stimmen: 2; Stimmenenthaltungen: 1

Zu Punkt 5 der Tagesordnung: Wegebaumaßnahmen

Bereits im Herbst letzten Jahres wurde durch den Wege-Zweckverband der Gemeinden des Kreises Segeberg angedacht, den Bebenseer Weg (GIK 174) mit einer neuen Deckschicht zu versehen. Durch den frühen Wintereinbruch konnte diese Maßnahme leider nicht zu Ende geführt werden. Durch die Witterungsverhältnisse in diesem Winter ist die Tragschicht des Bebenseer Weges sehr in Mitleidenschaft gezogen worden. Aus Sicht des Wege-Zweckverbandes ist die Herstellung einer neuen Tragschicht sowie einer neuen Deckschicht erforderlich. Eine Beteiligung der Gemeinde an den Kosten für die Herstellung der Tragschicht ist mit 40% vorgesehen. Dieses macht einen Betrag von ca. 36.400,- Euro aus. Nach kurzer Aussprache beschließt die Gemeindevertretung, sich an der Wegebaumaßnahme wie vorgeannt zu beteiligen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 6 der Tagesordnung: Wärmelieferung Biogasanlage / Grund- und Gemeinschaftsschule Leezen; hier: Trassenführung

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt Herr Schulz die Betreiber der Biogasanlage in Leezen. Die Betreiber beabsichtigen durch die Erweiterung der vorhandenen Biogasanlage ebenfalls die Grund- und Gemeinschaftsschule in Leezen mit Wärme zu versorgen. Ursprünglich war es angedacht, einen Generator im Bereich der Schule Leezen zu installieren. Zwischenzeitig sind die Planungen dahin abgewandelt, als das nunmehr der Generator auf der Hoffläche von Rolf Hildebrandt installiert werden soll. Dieses hat den Vorteil, dass auch im Sommer Wärme an die Firma Lactoprot geliefert werden kann, während die Schule Leezen im Sommer relativ wenig Wärme abnimmt. Im Anschluss daran, zeigt Herr Reher den Anwesenden die geplante Trassenführung anhand einer Übersichtskarte auf. Diese soll im Fußweg der Heiderfelder Straße Richtung B 432 und dann Richtung Schule geführt werden. Auf diesem Weg könnte möglicherweise noch das eine oder andere Wohngebäude an die Wärmeleitung angeschlossen werden. Die Kreuzung der Au als auch der B 432 ist noch nicht konkret geplant. Die vorstehende Planung nimmt die Gemeindevertretung zur Kenntnis.

Zu Punkt 7 der Tagesordnung: Einwohnerfragestunde – Teil II –

- Es wird angeregt, die Papiercontainer am alten Sportplatz für ein halbes Jahr zu entfernen, da festgestellt wurde, dass die Container oftmals von Gewerbetreibenden auch aus anderen Gemeinden zur Entsorgung von Kartonage und genutzt werden. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Entfernung der Papiercontainer zu Testzwecken für erst einmal ein halbes Jahr beseitigen zu lassen.
- Herr Tilly bemerkt, dass der Knick entlang der L 167 durch die großen Eichen „erdrückt“ wird. Nach Aussage des Bürgermeisters obliegt die Pflege des Straßenbegleitgrüns jedoch der Straßenmeisterei.
- Ferner wird angemerkt, dass am RRB „Op de Marsch“ von der Böschung durch Niederschläge Sand und Boden in das Becken gespült wurde. Dieses soll in Augenschein genommen werden.

Bürgermeister

Protokollführer